

Sakura hilf mir!!! *Sasuke*

Sasu x Saku

Von Bindotsch

Kapitel 17: "Sasuke, ich werde dich immer verfolgen!"

Halli, sorry wenn ich nicht sofort geschrieben habe, ich hoffe ihr könnt mir verzeihen

^ ^
_

So jetzt gibt es noch ein Chaotisches Kapitel,
So dass 17 Kapitel.

Sasuke kochte ihr ein geschmackvolles Essen. Sakura staunte sehr übers Sasukes Talenten. „Wann hast du kochen gelernt?“ Sasuke nahm die Teller und stellte sie in den Trog. Er öffnete den Hannen und verschloss das Ablaufrohr. Er wartete bis das warme Wasser über seine weichen und geschmeidigen Hände floss. „Wenn man alleine Lebt, muss man auch Kochen können. Was hast du den gedacht?“ „Ich hätte nie gedacht dass unser Uchiha kochen kann. Wenn Itachi nicht fort gegangen wäre, wäre sehr froh über dich. Ich glaube nicht, dass ihn so ein guter Koch kocht. Oder meinst du nicht?“ Sasuke sah zum Geschirr runter, er sprach nicht gerne über Itachi, und jetzt schon gar nicht. Sakura sah ihn fragend an. „Habe ich etwas Falsches gesagt?“ „Nein, warum den? Itachi is mir egal, du kannst alles über ihn erzählen, ich werde bestimmt in der gleicher Meinung sein.“ log er. Sakura fing an zu grinsen. „Du hast gesagt dass du in meiner gleichen Meinung bist, was wäre wenn ich in Itachi verliebt wäre und das nur ein Trick ist, was dann?“ Sasuke drehte sich langsam um. Er sah sie in die Augen. Er wusste dass nur ein Trick ist, weil er weis das Itachi tot ist. Sasuke lächelte mat. „Das glaube ich nicht, du und bei denen? Kann ich mir nicht vorstellen. Also, vergiss es.“ „Na gut, erwischt.“

Sakura machte sich auf dem Sofa gemütlich. „Wo willst du schlafen?“ fragte Sasuke ruhig. „Oh bitte, darf ich in dein Bett? Bitte!“ Sakura sah ihn, mit ihren Hundeaugen an. „Na gut. Aber was findest du den so toll an mein Bett?“ „Ich finde es Himmlisch. Ich schlafe nirgends so gut, wie in dein Bett. Nicht einmal meins ist so bequem.“ Sasuke sah sie verwirrt an. „Dann schlaf ich wieder in meinen Elterns Bett.“ (Ihr denkt wahrscheinlich, warum schlafen die beide nicht im gleichen Bett? Aber sonst geht es in meiner Geschichte nicht auf, seht später warum =))

Langsam gingen sie zu Bett. Sasuke duschte sich noch. Er spürte wie das warme Wasser über ihn floss und genieste den Geruch von dem Shampoo. Er hielt den Kopf unter dem Wasser und dachte nach. * Ich hatte schon lange nicht mehr meine Träume.

Ob Sakura der Grund ist, oder weil ich keine Zeit gehabt habe über so etwas nach zudenken? Ich hoffe, es hat jetzt aufgehört, ich will nicht das Sakura sich noch Sorgen macht.* Sasuke duschte fertig und dann ging er auch zu Bett. Er lies sich im Bett fallen und kuschelte sich unter die Decke. Ruhig und Gedanken los schlief er ein.

„Sasuke,... Sasuke,... Wach auf!“ Sasuke öffnete die Augen. Er kannte diese Stimme aber er konnte sie nicht zu ordnen. Er setzte sich auf und sah sich im Zimmer um. Er sah eine Person auf dem Boden liegen. Er stand langsam auf und ging auf die Gestalt zu. Er konnte sein Gesicht nicht sehen, da es auf dem Boden lag. Er drehte langsam den Körper. Als er sah wer es war, gab es ihm fast ein schlag. Es war Naruto. Sasuke tastete nach seinem Puls, aber vergeblich, er war schon tot. „Sasuke,... Sasuke,...“ Schon wieder diese Stimme. Er ging raus auf den Gang und noch mehr tote lagen auf dem Boden. Alle seine Freunde. Hinata, Ino, Shikamaru, Choji und viele mehr. Aber jemanden sah er nicht. Nämlich Sakura. Er ging langsam in die Stube. Dort sah er zwei Gestalten. Am Boden lag Sakura tot. Sasuke konnte es nicht fassen. Er sah die Gestalt. Die Gestalt trat ins Licht. Sasuke konnte es nicht fassen. „Sasuke du zitterst. Oh, habe ich deine Freundin getötet? Das tut mir leid“, sagte die Gestalt höhnisch. Er trat näher und nuschetelte in Sasukes Ohr: „ Sasuke ich habe doch gesagt ich werde dich immer verfolgen.“ „NEIN!!!“ Sasuke sass aufrecht auf dem Bett. Er schwitzte am ganzen Körper und zitterte. Sakura kam rein gestürmt. Sie hatte den Schrei gehört und machte sich Sorgen das Sasuke was Passiert wäre. Sie sah dass er nur schlecht geträumt hatte. Sie sass sich auf Sasukes Bettkante. Sie sah den Augen an, dass er Angst hatte. Er Atmete schwer und sah nur die Tür an. Sakura wollte ihn beruhigen sprach in ihn ein. „Sasuke, es war nur ein Traum, komm beruhig dich.“ „Itachi.“ nuschetelte er. „Was?“ „Nichts nicht so wichtig.“ Sasuke stand auf und ging in die Küche. Sakura folgte ihm. Sasuke zitterte immer noch. *Sie fangen wieder an, aber der war anders, er war viel schlimmer als die anderen. Bei den letzten sah ich Itachi und wie ich getötet habe. Aber dies Mal ist er zurückgekommen und hat alle meine Freunde umgebracht. Ich halte das nicht mehr länger aus.* Sakura machte sich sorgen um ihn. Er setzte sich auf den Stuhl und schaute ins Leere. Sakura nahm ein Glas und schenkte kaltes Wasser ein. „Hier trink das, dass wird dich wieder beruhigen.“ Sie stellte das Glas auf den Tisch. „Sasuke, was hast du geträumt? Ich habe dich noch nie so gesehen.“ „Lass mich.“ zischte Sasuke. „Sasuke, aber,...“ „Ich habe gesagt, LASS MICH!“ Er warf das Glas mit dem Wasser an die Wand. Sakura konnte es nicht fassen. Er war wieder so kalt, man konnte wieder die Kälte und das nichts in seine Augen ablesen wie von ein paar Wochen. „Sasuke was ist los mit dir? Es ist die Mission. Du hast von der Mission geträumt, gib es doch zu.“ „Misch dich nicht in meine Angelegenheiten ein. Das geht dich nichts an.“ „Sasuke,...“ „Hau ab, lass mich in ruhe!“ Sakura sah zu Boden und dachte nach was sie tun sollte. Sie schaute wieder auf, aber diesmal nicht mit einem Sorgen Gesichts Ausdruck. Nein, sie sah ernst drein. „Sasuke, wie du willst, wenn du wieder der Super Matcho spielen möchtest, na gut. Wie du willst ich gehe.“ „Es wäre besser so. Du gehst mir sowieso nur auf den Keks.“ „Wie ich sehe, war das in den letzten Tagen nur ein Spiel für dich. Ich habe gedacht ich könnte dir vertrauen, aber da habe ich wohl getäuscht. Ich spreche kein Wort mehr mit dir!“ Sakura rannte raus und schlug die Türe zu. Sie rannte Nachhause und lies sich auf ihres Bett fallen. Eine Träne nach dem anderen vielen ihr runter. Die ganze Nacht lag sie da und weinte, als sie einschlief rollte noch eine letzte Träne runter.

Na, wie findet ihrs? Ich habe doch gesagt es ist noch lange nicht fertig^^
Die Geschichte hat doch erst jetzt richtig angefangen => kein scheiss, ich bin nicht
einmal bei der Hälfte der Geschichte => Hättet ihr nie gedacht, hm? Doch, doch, es
stimmt =>
Eure Bindotsch